

als leere Drohung



Gestürzter Sennhauser beisst sich durch

MOTORRAD. Der Adliswiler Lorenz Sennhauser startete zum Saisonabschluss an zwei Rennen der internationalen deutschen Meisterschaft. Sein Auftritt in Hockenheim begann jedoch schlecht. Bei einem Trainingssturz brach er sich eine Rippe und lädierte sich die Bänder der linken Schulter. Sennhauser liess sich davon nicht bremsen. Das Zeittraining beendete er auf Rang 33. In den beiden Rennen vor 16 000 Zuschauern machten ihm seine Verletzungen jedoch zu schaffen. Nach jeweils sehr guten Starts biss sich Sennhauser durch und belegte die Ränge 24 und 26. (tar)